

Equal Pay Day

Auf Initiative der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Köln, Christine Kronenberg, fand mit Unterstützung von Business and Professional Women (BPW) und mehrerer Frauenorganisationen in der Kölner Innenstadt eine Straßenaktion zum Equal Pay Day statt. Der BPW hat diesen Aktionstag 2008 ins Leben gerufen. Er soll darauf aufmerksam machen, dass Frauen im Durchschnitt immer noch ungefähr ein Viertel weniger verdienen; sie müssen eben bis zum Equal Pay Day – im Jahr 2009 war das der 20. März – arbeiten, um dasselbe zu verdienen, was Männer bereits am 31. Dezember des Vorjahres in der Tasche haben. Frauen haben also ein Defizit in ihrer Briefftasche; Defizite werden meist in Rot dargestellt, deshalb wurden auffällige rote Taschen verteilt, zudem Luftballons und Infomaterial. Die Aufmerksamkeit der Presse war im Vorfeld schon erfreulich groß, so dass viele Passanten/-innen bereits informiert waren. Es wurde viel diskutiert und die Postkarten, die man an die Kanzlerin schicken konnte, waren alle sehr schnell ausgefüllt. Ein Erfolg in Köln und bundesweit, der hoffentlich Früchte tragen wird.



